



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Baulichkeiten für Cur- und Badeorte

Mylius, Jonas

Darmstadt, 1904

Literatur über »Musikzelte«

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77514](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77514)

russische Musikpavillon mit Bierauschank im zoologischen Garten zu Berlin, der vor kurzem in der Nähe der Adlervolière nach dem Entwurf von *Zaar & Vahl* errichtet worden ist. Das Zelt ist im Grundriss fechseckig gestaltet; im Untergeschoß (siehe den Grundriss auf vorstehender Tafel) ist der Bierauschank untergebracht; die Ansicht (siehe ebendaf.) und der Schnitt in Fig. 353 zeigen den Aufbau und die Anordnung der Schalltrichter. Die Formensprache schließt sich an russische Vorbilder an. Die Baukosten haben 30 652 Mark betragen.

Als Beispiel einer Eisenkonstruktion ist zunächst in Fig. 354³⁵³) das neue Musikzelt zu Monte-Carlo aufgenommen; es wurde 1888 nach den Plänen *Rives'* vollendet. Der gemauerte Unterbau hat die Form einer »Jardinière« und umgibt den Kiosk mit feinen Blattpflanzen und Blüten; an der Rückseite befindet sich der Eingang zu dem von ihm umschlossenen Raum, welcher zur Aufbewahrung der Musikinstrumente etc. dient und von dem aus eine zweimal gewundene Treppe zum Inneren des eigentlichen Musikzeltes führt. Das Geländer des letzteren ist aus emaillierter Terracotta, die Decke in sichtbarer Holzkonstruktion und alles übrige in Metall hergestellt.

In der 1. und 2. Auflage des vorliegenden Heftes war auch das frühere, sehr reich ausgestattete eiserne Musikzelt zu Baden-Baden, welches 8 m Durchmesser hatte und dessen Unterbau gleichfalls gemauert war, veranschaulicht.

Literatur

über »Musikzelte«.

- VERNKOPF, C. Musikhalle zu Fürstenstein in Schlesien. ROMBERG's Zeitschr. f. prakt. Bauk. 1863, S. 289.
 TITZ. Orchester, erbaut für den Badeort Cudowa in Schlesien. ROMBERG's Zeitschr. f. prakt. Bauk. 1872, S. 7.
 Sommerorchester im *Linke'schen* Bad in Dresden. Allg. Bauz. 1873, S. 174.
 MOTHES. *David's* Tonhalle in Halle. HAARMANN's Zeitschr. f. Bauhdw. 1873, S. 135.
Kiosque des musiciens, dans le jardin de l'hôtel de ville de Rouen. Encyclopédie d'arch. 1876, S. 103 u. Pl. 349, 353, 363.
 HEUFEMANN, W. Concert-Pavillon auf dem Southsea-Pier bei Portsmouth. Wochbl. f. Arch. u. Ing. 1883, S. 19.
 RIVES. *Pavillon de musique à Menton. La construction moderne*, Jahrg. 1, S. 133.
 LAMBERT, A. & E. STAHL. Privat- und Gemeindebauten. II. Serie. Stuttgart 1887—88.
 Heft 9, Bl. 3: Musikpavillon; von BEISBARTH.
 Die zweite Musikhalle im Zoologischen Garten zu Berlin. *Baugwks-Ztg.* 1889, S. 457.
Nouveau kiosque de la musique à Monte-Carlo. La construction moderne, Jahrg. 4, S. 222.
 Konzerthalle in Glatz. HAARMANN's Zeitschr. f. Bauhdw. 1890, S. 105.
 NEUMEISTER, A. & E. HÄBERLE. Die Holzarchitektur. Stuttgart 1895.
 Taf. 30: Musikpavillon der Brauerei Bahrenfeld; von PUTTFARCKEN & JANDA.
 Taf. 73: Musikpavillon in Fürth; von ROEHM.
 Taf. 75: Musikpavillon auf dem Trabrennplatz in Wien; von FELDCHAREK.
 HEIM, E. Die Akustische Sängerbühne im Freien. Davos 1896.
 Neue Musikpavillons im zoologischen Garten in Berlin. *Berliner Architekturwelt* 1899, S. 42.
 Der Musikpavillon im Schützenmattpark zu Basel. *Schweiz. Bauz.*, Bd. 38, S. 252.
 Architektonisches Skizzenbuch. Berlin.
 Heft 27, Bl. 5: Musik-Tribüne in Breslau; von WAESEMANN.
 Heft 50, Bl. 4: Musik-Tribüne in Wittekind bei Halle; von WEISE.
 Heft 129, Bl. 6: Musik-Tribüne im zoologischen Garten bei Berlin; von ENDE & BOECKMANN.
 Heft 135, Bl. 4: Musik-Tribüne zu Amsterdam; von ADLER.
Croquis d'architecture. Intime club. Paris.
 1866—67, No. VIII, f. 3: *Abri destiné à la musique militaire à Versailles.*